Einheit 9 — Pläne und Zukunft — Lehrkraftfassung

A2

1. Wortschatz

Ordnen Sie jedem Wort seine Bedeutung zu oder verwenden Sie es im Satz.

Wort	Ihre Notiz
der Plan, die Pläne	
die Zukunft	
vorhaben	
die Einladung, -en	
die Zusage / die Absage	
der Treffpunkt, -e	
wahrscheinlich	
vielleicht	

2. Lesen

Lesen Sie den Text und nutzen Sie ihn für die folgenden Aufgaben.

A. Wortschatz — über Pläne sprechen

Wort / Ausdruck	Bedeutung	Beispielsatz
der Plan, die Pläne	eine feste Absicht	*Mein Plan ist eine Wanderung.*
die Zukunft	die Zeit, die noch kommt	*In der Zukunft möchte ich reisen.*
vorhaben	einen Plan ankündigen	*Ich habe vor, zu wandern.*
die Einladung, -en	jemanden bitten mitzukommen	*Danke für die Einladung!*

Wort / Ausdruck	Bedeutung	Beispielsatz
die Zusage / die Absage	Ja sagen / Nein sagen	*Ich gebe dir morgen eine Zusage.*
der Treffpunkt, -e	der Ort, wo man sich trifft	*Der Treffpunkt ist der Bahnhof.*
wahrscheinlich	Vermutung, fast sicher	*Wahrscheinlich regnet es nicht.*
vielleicht	Vermutung, unsicher	*Vielleicht kommt Ana auch mit.*

B. Grammatik — Pläne und Zukunft ausdrücken

Modalverben und *werden* stehen an **Position 2**, das zweite Verb steht als **Infinitiv am Satzende**.

Struktur	Funktion	Beispiel
möchten + Infinitiv	höflicher Wunsch	*Ich **möchte** nach Wien **fahren**.*
wollen + Infinitiv	fester Wille / Plan	*Ich **will** am Samstag **wandern**.*
werden + Infinitiv	Zukunft / Vermutung	*Das Wetter **wird** schön **sein**.*
vorhaben, zu + Inf.	einen Plan ankündigen	*Ich **habe vor**, früh **aufzustehen**.*

Konjugation *werden*: ich *werde* · du *wirst* · er/sie/es *wird* · wir *werden* · ihr *werdet* · sie/Sie *werden*.

Achtung: Nach *werden* und Modalverben steht **kein** *zu*. Richtig: *Ich werde wandern.* — Falsch: *Ich werde zu wandern.* Nur *vorhaben* braucht *zu*: *Ich habe vor, zu wandern.*

C. Kurztext (original) — Sabinas Wochenendplan

Am Samstag will ich mit Omar und Maja auf den Schöckl wandern. Wir treffen uns um 9 Uhr am Bahnhof und fahren zuerst mit dem Bus. Ich habe vor, Brot, Käse und Wasser mitzunehmen. Das Wetter wird wahrscheinlich schön, aber ich nehme auch eine Jacke mit. Oben möchte ich ein Foto vom Gipfel machen. Am Abend werde ich müde sein, aber sehr glücklich. Vielleicht essen wir danach noch zusammen eine Pizza. Ich freue mich schon sehr auf diesen Tag!

D. Landeskunde — Der Schöckl bei Graz

Der Schöckl ist ein Berg im Osten von Österreich, ungefähr 15 Kilometer nördlich von Graz. Mit 1445 Metern gilt er als „Hausberg" der Stadt. Viele Menschen wandern dort, andere fahren Rad oder fliegen mit dem Paragleiter. Man kann auch bequem mit einer Seilbahn auf das Bergplateau fahren. Der Schöckl ist also ein beliebtes Ausflugsziel für einen freien Tag — perfekt für einen Wochenendplan. *(Quelle paraphrasiert nach Wikipedia, CC BY-SA — siehe Quellen.)*

3. Üben

Aufgabe 1 — Wunsch (W) oder fester Plan (P)? Markieren Sie **W** oder **P**.

1. „Ich möchte später einmal in Wien leben."
2. „Am Samstag will ich auf den Schöckl wandern."
3. „Ich habe vor, im Sommer einen Deutschkurs zu machen."
4. „Ich möchte gern einen Kaffee, bitte."

Aufgabe 2 — *werden* für die Zukunft. Bilden Sie Sätze im Futur.

- Sabina / Brot und Käse / kaufen → _____
- wir / um 9 Uhr / am Bahnhof / sein → _____
- das Wetter / schön / werden → _____
- ich / dich / anrufen → _____

Aufgabe 3 — Einladung und Antwort. Ordnen Sie zu: Welche Antwort passt?

Einladung	Antwort
a) Wollen wir ins Kino gehen?	1) Ja, gern! Wann treffen wir uns?
b) Hast du Lust auf einen Ausflug?	2) Leider nicht, ich muss arbeiten.
c) Ich lade dich zum Essen ein.	3) Vielen Dank, ich komme gern!

Aufgabe 4 — Schreiben: Deine Pläne. Schreiben Sie drei Sätze über Ihre Pläne für das nächste Wochenende. Benutzen Sie *wollen*, *möchten* und *werden*.

Niveau-Differenzierung

- **A2.1 (leichter):** Aufgabe 4 mit Satzanfängen — *Am Samstag will ich … / Ich möchte … / Ich werde …*
- **A2.2 (schwerer):** In Aufgabe 4 zusätzlich einen Satz mit *weil* schreiben: *Ich will wandern, weil das Wetter schön wird.*

4. Anwenden

Sprechen — Paar-Aufgabe: „Wir planen einen Ausflug."

Partner A lädt Partner B zu einer Aktivität ein (Wanderung, Kino, Picknick, Museum). Partner B reagiert mit einer Zusage oder einer Absage mit Begründung. Einigen Sie sich gemeinsam auf:

- **die Aktivität** (Was machen wir?),
- **den Tag und die Uhrzeit** (Wann?),
- **den Treffpunkt** (Wo treffen wir uns?),
- **eine Sache, die jede Person mitbringt** (Was nehmen wir mit?).

Bewertungskriterien:

- Ich mache eine klare Einladung (*Wollen wir …? / Hast du Lust auf …?*).
- Ich reagiere passend (Zusage oder Absage mit *weil*).
- Ich benutze *wollen / möchten / werden* korrekt.
- Wir einigen uns am Ende auf alle vier Punkte.

5. Quellen

- **Schöckl** — Wikipedia-Autoren (abgerufen 2026-07-21), https://de.wikipedia.org/wiki/Sch%C3%B6ckl, Lizenz: CC BY-SA 4.0.
- **Schöckl-Seilbahn** — Wikipedia-Autoren (abgerufen 2026-07-21), https://de.wikipedia.org/wiki/Sch%C3%B6ckl-Seilbahn, Lizenz: CC BY-SA 4.0.
- Alle Dialoge, der Kurztext und die Übungssätze sind Originaltexte der Autorin/des Autors dieser Einheit.

6. Lösungen — Lehrkraft

Aufgabe 1. 1) W · 2) P · 3) P · 4) W.

Aufgabe 2.

- Sabina wird Brot und Käse kaufen.
- Wir werden um 9 Uhr am Bahnhof sein.
- Das Wetter wird schön werden.
- Ich werde dich anrufen.

Aufgabe 3. a) → 1 · b) → 2 · c) → 3. *(Andere sinnvolle Zuordnungen sind auch möglich, wenn Einladung und Antwort logisch passen.)*

Aufgabe 4. Individuelle Lösung. Beispiel: *Am Samstag will ich auf den Schöckl wandern. Am Sonntag möchte ich lange schlafen. Am Abend werde ich meine Familie anrufen.*